

# Weisenbach

## Gemeindeanzeiger



Nummer 31  
Donnerstag,  
5. August 2010

### Photovoltaikanlage auf dem Dach des kommunalen Bauhofes



In den vergangenen Tagen wurde auf dem Dach des Bauhofes In der Schlechtau eine Bürgersolaranlage installiert.



Impressum:  
Amtsblatt der  
Gemeinde Weisenbach  
Herausgeber:  
Gemeinde Weisenbach  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergermeisteramt@weisenbach.de  
www.weisenbach.de  
Druck und Verlag:  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Straße 20,  
www.nussbaum-wds.de  
Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und allesonstigen  
Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Toni Huber  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung  
der 1/4-jährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr  
Vertrieb  
(Abonnement und Zustellung):  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de

# Amtliche Nachrichten

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebote der Woche:

1. Hochdruckspritze, 10 Liter, ☎ 5461
2. Eckbank aus Korb, teilbar, 1,85 x 1,45 m, Bezug beige gemustert, ☎ 5415
3. Waschbetonplatten, 50 x 50 x 4 cm, 12 qm, an Selbstabholer, ☎ 9969862
4. Gartenbank, weiß, Holz, zum Zusammenklappen, B: 110 cm; zwei Polsterauflagen; Hundekorb, Weide, 70 x 40 cm, ☎ 7084
5. Farbfernseher „Grundig“, analog, PAL/Secam, 70 cm diagonal, voll funktionsfähig, ☎ 916928
6. Sessel, ☎ 652208
7. Couch, dreiteilig, blau-grau (Drei- und Zweisitzer, Sessel), ☎ 659042
8. Solarium; Heimtrainer, ☎ 07083 527091
9. Jugendschreibtisch, höhenverstellbar, 55 x 107 cm; Zeichenplatte, 70 x 120 cm, mit Metallgestell, ☎ 07083 1444

## Fundbüro

Es wurde ein Schlüssel abgegeben und kann vom Verlierer im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

## Termine Sommerferienprogramm

### Mini-Playback-Show



#### Sonntag, 8. August 2010

Junge Talente gesucht. Bist du ein bisschen musikalisch und hast Spaß am Verkleiden? Dann bist du bei uns herzlich eingeladen zur Mini-Playback-Show. Bitte mit entsprechender Kostümierung und dem dazugehörigen Musiktitel (Tonträger) kommen.

Veranstalter: Gesangsverein „Eintracht“ Au, Ralf Seifried, Telefon 1365

Beginn: 15 Uhr

Ort: Festplatz in Au

(hier gibt es noch freie Plätze)

### Erlebnispark Heidesee -

ein Ausflug für die ganze Familie und alle sonstigen „Wasserratten“

#### Montag, 9. August 2010

Spiel und Spaß sind angesagt. Also Badesachen einpacken, Vesper und Getränke besorgen. Ein Erlebnis für die ganze Familie. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Bei kleineren Kindern sollte unbedingt eine Aufsichtsperson mitgehen.

Veranstalter: Fanfarenzug Weisenbach, Elisabeth Klumpp, Telefon 68279

Treffpunkt: 9 Uhr am Kirchplatz

(hier gibt es noch freie Plätze)

### Besuch beim KSC im Wildparkstadion

#### Dienstag, 10. August 2010

Hat euch auch das Fußballfieber der WM gepackt? Dann seid ihr bei unserer Veranstaltung richtig. Wir besuchen nämlich den KSC und schauen zu, wie die Profis trainieren.

Veranstalter: Spielvereinigung Weisenbach, Werner Hürst, Telefon 50541

Treffpunkt: 7.40 Uhr Bahnhof Weisenbach

Rückkehr: gegen 14 Uhr

(hier gibt es noch freie Plätze)

### Wir basteln eine Sonne

#### Dienstag, 10. August 2010

Heute wollen wir eine Sonne aus Ton und Filz unter fachkundiger Anleitung basteln.

Veranstalter: NaturFreunde Weisenbach, Vera Schaible, Telefon 40881

Zeit: ab 15 Uhr

(hier gibt es noch freie Plätze)

### Bermersbacher Heimatmuseum und Mühle

#### Donnerstag, 12. August 2010

Wir besichtigen das Heimatmuseum und erfahren so, wie unsere Vorfahren gelebt haben. Daran anschließend wird uns gezeigt, wie man früher Korn gemahlen hat. Der Rückweg bis Forbach führt uns dann an dem Ziegenpfad entlang. (Gutes Schuhwerk ist erforderlich)

Veranstalter: Gemeindeverwaltung Annerose Gabauer, Telefon 918319

Treffpunkt: 12.40 Uhr Bahnhof Weisenbach

(hier gibt es noch freie Plätze)

## Photovoltaikanlage auf kommunalen Gebäuden

Auch die Gemeinde Weisenbach hat die Dächer kommunaler Gebäude durch die Firma W-Quadrat aus Gernsbach auf Nutzungsmöglichkeiten für eine Photovoltaikanlage überprüfen lassen. Diese Überprüfung hat zum Ergebnis gebracht, dass sich eine Dachfläche des kommunalen Bauhofes sowie eine Dachfläche des Feuerwehrgerätehauses in Weisenbach-Au zur entsprechenden Nutzung eignen.

Nach entsprechender Zustimmung durch den Bauausschuss hat die Gemeinde mit der Firma W-Quadrat aus Gernsbach Dachnutzungsverträge abgeschlossen, wonach die Firma W-Quadrat als Nutzungsberechtigter gegen Zahlung eines Nutzungsentgeltes, welches sich an der Einspeisevergütung orientiert, berechtigt ist, auf den genannten Dächern eine

Photovoltaikanlage zu errichten. Zum 1. August wurde nunmehr die Anlage auf dem Bauhofgebäude mit einem Kostenaufwand von rund 46.000 Euro errichtet. Insgesamt konnten auf der Dachfläche des Bauhofgebäudes 56 polykristalline Photovoltaikmodule, mit einer Gesamtleistung von 11,76 kWp montiert werden.

Die Montage auf dem Dach des Feuerwehrgerätehauses erfolgt voraussichtlich im Laufe des Monats August. Dort werden insgesamt 80 Module mit einer Gesamtnennleistung von 18,4 kWp montiert. Die Investitionskosten belaufen sich auf voraussichtlich 54.000 Euro.

Beide Anlagen wurden als sogenannte Bürgersolaranlagen vermarktet. 20 Anteile à 5.000 Euro waren binnen kurzer Zeit ausschließlich an Weisen-

bacher Bürger veräußert. Die Investitionen wurden somit von Anteilseignern getragen.

Mit der Zurverfügungstellung geeigneter Dachflächen trägt auch die Gemeinde Weisenbach mit dazu bei, erneuerbaren Strom zu erzeugen.

## Altersjubilare

### 11. August, 92 Jahre

Leo Faißt, Jakob-Bleyer-Straße 9

### 12. August, 70 Jahre

Helga Geiser, Weinbergstraße 23

### 13. August, 78 Jahre

Theresia Kalmbacher, Hauptstraße 49

### 15. August, 79 Jahre

Erwin Götz, Wandweg 2

## Auftakt zum Sommerferienprogramm - Schwimmbadfest

Weisenbach - „Sommer, Sonne, Schwimmbad“ – unter diesem Motto lud die Volksbank Baden-Baden/Rastatt auch in diesem Jahr wieder alle Kinder und Jugendlichen zum großen Schwimmbadfest in das Weisenbacher Latschigbad ein. Einen Nachmittag lang warteten bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen über 30 Grad im und um das Becken jede Menge Spiele und Unterhaltungsmöglichkeiten.

„Wir wollen mit unserem Schwimmbadfest allen Kindern und Jugendlichen einen tollen Sommertag beschere“, erklärte Manuela Merkel von der Volksbank in Weisenbach. Und damit es ein toller Tag im Bad wurde, hatte die Genossenschaftsbank nicht nur passende Gute-Laune-Musik mitgebracht, sondern jede Menge Attraktionen in und um das kühle Nass vorbereitet. Das Münztauchen etwa, oder das pfiffige Quiz mit Fragen über das Latschigbad, der Luftballon-Aufblaswettbewerb, das spaßige hula hoop-Spiel oder die Zaubershow mit Monsieur Martinique. Langeweile kam auf alle Fälle nicht auf. Im Ge-

genteil: Insgesamt mehr als drei Stunden lang verbreitete die Volksbank gute Laune und Urlaubsstimmung. Und das Beste war: Auf Einladung der Volksbank hatten alle Kinder und Jugendlichen bis 16 Jahre freien Eintritt.

Und auch das Bad konnte sich gleich doppelt freuen. Zum einen über die tolle Resonanz mit mehr als 450 Bade-

gästen und zum anderen über eine Spende in Höhe von 250 Euro, die Manuela Merkel und Diana Lorenz für die Volksbank überreichten, bevor Manuela Merkel im direkten Anschluss an das Schwimmbadfest ihre beliebte Aqua-Aerobic anbot. Das Schwimmbad-Team bedankt sich bei den Kuchenspendern und den fleißigen Helferinnen.



## Bildnachlese Sommerferienprogramm



Auftakt zum diesjährigen Ferienprogramm war bei strahlendem Sonnenschein das Schwimmbadfest der Volksbank.



Ein Hip-Hop-Tanzkurs bot der Harmonika-Spielring allen tanzbegeisterten Jugendlichen.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

### Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr.-medic. stom. Luminita Schreiber  
Furtwänglerstraße 27, Ottenau  
☎ 07225 1719

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Schmitz  
Bismarckstraße 8, Rastatt  
☎ 07222 31600

### Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Samstag, 7. August**  
Marien-Apotheke, Hofstätte 4  
Gernsbach, ☎ 07224 1637

**Sonntag, 8. August**  
Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30  
Ottenau, ☎ 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Grünschnittdeponie im Bereich der „Wolfsheck“

Die gemeinsame Grünschnittdeponie der Gemeinden Forbach und Weisenbach im Bereich der ehemaligen Papierfabrik „Wolfsheck“ hat sich in der interkommunalen Zusammenarbeit bewährt. Einziger Kritikpunkt aus den Reihen der Weisenbacher Bevölkerung waren die Öffnungszeiten. Während die früher durch den Landkreis betriebene Deponie im Forbacher Wiedbachtal nur an zwei Tagen in der Woche geöffnet hatte, waren

es die Weisenbacher Bürger gewohnt, dass in der Oberen Schlechttau quasi rund um die Uhr angeliefert werden konnte.

Aufgrund entsprechender Hinweise bzw. Anfragen aus der Mitte der Bevölkerung und des Weisenbacher Gemeinderates hat sich die Gemeindeverwaltung nochmals mit dem Bürgermeisteramt Forbach bzw. mit dem entsprechenden Grundstückseigen-

tümer in Verbindung gesetzt.

Als Ergebnis dieser Gespräche konnte eine Verlängerung der Öffnungszeiten in der Sommerzeit, also bis Ende Oktober, erreicht werden. Die Anlage ist ab sofort **Montag bis Samstag, von 9 bis 19.30 Uhr** geöffnet.

Die Verwaltung bittet um Beachtung der Öffnungszeiten, denn die Schranke schließt automatisch über eine Zeitschaltuhr.

## Zusammenführung der Kindergärten Weisenbach und Au

Nachdem der Gemeinderat bereits im vergangenen Herbst den Grundsatzbeschluss zur Betreuung aller Kinder ab dem kommenden Kindergartenjahr im Kindergarten in Weisenbach und der damit verbundenen Schließung des Kindergartens in Au gefasst hatte, fanden in den vergangenen Wochen vorbereitende Maßnahmen statt. Dazu gehört nicht nur der Ausbau der Dachgeschossräumlichkeiten des Kindergartens in Weisenbach, sondern auch gemeinsame Elternabende und mehrere gemeinsame Teamgespräche der Erzieherinnen des Kindergartens St. Christophorus Weisenbach und „Die kleinen Strolche“ aus Au.

Um bei den Kindern aus Au die Neugierde nach dem „Neuen“ zu wecken, hängen schon seit einigen Wochen im Haus „Die kleinen Strolche“ Fotos des Kindergartens Weisenbach und des dort tätigen Teams aus. Auch fanden in den vergangenen Wochen mehrere gegenseitige Besuche statt. So wurden die Kinder aus Au am 8. Juni von einer Erzieherin aus Weisenbach abgeholt. Man fuhr mit den bekannten Gesichtern des Teams aus Au mit der Stadtbahn nach Weisenbach und inspizierte erstmals die zukünftigen Räumlichkeiten.

In der darauffolgenden Woche machten sich die „Sonnenkäfer“-Kinder, die Gruppe der Drei- bis Vierjährigen aus Weisenbach auf, um mit der Stadtbahn nach Au zu fahren und den Vormittag gemeinsam mit „den kleinen Strolchen“ zu verbringen.



Am 22. Juni waren „die kleinen Strolche“ erneut zu Gast im Weisenbacher Kindergarten und aufgrund der vorhergehenden Besuche war schon alles nicht mehr so fremd und man schloss bereits neue Freundschaften. Am 6. Juli machten sich dann alle Kinder aus Weisenbach auf nach Au, um dort gemeinsam den Auer Spielplatz unweit des Kindergartens in Au zu nutzen.

Um etwa gleich große Gruppen zu erreichen, wechseln mit Beginn des neuen Kindergartenjahres am 23. August 2010 vier Kinder aus der Gruppe der „Sonnenkäfer“ zu „den kleinen Strolchen“. Speziell diese 4 Kinder wurden von „den kleinen Strolchen“ eingeladen, um nochmals im Kindergarten in Au mit ihren zukünftigen Gruppenkolleginnen und -kollegen zu schnuppern.

Ein Highlight war sicherlich der Besuch der Puppenspielerin, Frau Galitschke, welche mit Duft, Musik, Licht und Gesang und dem Stück „Rotkäppchen“ in die Märchenwelt entführte. Schon selbstverständlich war es dabei, dass sich hierzu alle Kinder aus beiden Einrichtungen im Weisenbacher Kindergarten trafen. Zum Abschluss des Besuchs der Puppenspielerin erhielt jedes Kind einen Glückstein, welcher die ganz persönlichen Wünsche erfüllen soll.

Bei all den Begegnungen wurde für die Erzieherinnen deutlich, dass bei den Kindern die Neugierde nach Neuem überwog und beim gemeinsamen Spiel im Hof und den interessanten Außenanlagen rund um den Weisenbacher Kindergarten viel Freude herrschte. Trotz der Sorgen, Nöte und offenen Fragen zum Zeitpunkt der

anstehenden grundsätzlichen Beratung und Beschlussfassung im Weisenbacher Gemeinderat zeigen sich mittlerweile auch die Eltern dem „Neuen“ aufgeschlossen. Nachdem in diesen Tagen umgezogen wurde, werden mit Beginn des neuen Kindergartenjahres ab dem 23. August 2010 die 18 Vorschüler aus Weisenbach und Au in den neu geschaffenen Räumlichkeiten im Dachgeschoss betreut. 14 „Sonnenkäfer“-Kinder bleiben in ihrem bisherigen Gruppenraum. Die 13 „kleinen Strolche“ bringen nicht nur das Mobiliar, sondern auch ihren Namen mit in den St.-Christophorus-Kindergarten in Weisenbach. Die Gruppe setzt sich aus den bisherigen jüngeren Kindern des Kindergartens Au und vier Kindern aus der bisherigen „Sonnenkäfer“-Gruppe zusammen. Des Weiteren werden im Weisenbacher Kindergarten die Kinder der Kinderkrippe betreut.

Die im Laufe der kommenden Monate neu aufzunehmenden Kinder werden den Gruppen „Sonnenkäfer“ bzw. „Die kleinen Strolche“ zugeteilt, so dass sich automatisch eine Durchmischung der Gruppen aus Kindern von Weisenbach und Au ergeben wird. Den demografischen Veränderungen mussten Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Rechnung tragen. Den Weg in die gemeinsame Zukunft für die Kinder und deren Eltern haben in den letzten Wochen die Erzieherinnen geebnet.

## Sommerfest des Kindergartens St. Christophorus

Das Lied „Wenn der Sommer kommt“ war der passende Einstieg zu unserem Sommerfest am Sonntag. Hatte doch der Wettergott ein Einsehen, so dass die Kinder ihr Programm wie vorgesehen im schönen Außenbereich des Kindergartens ihren Eltern und Geschwistern präsentieren konnten. „Besucht uns mal im Kindergarten“, forderten die Wackelzahnkinder die Gäste mit ihrem Tanz auf. Und auch die Sonnenkäferkinder tanzten „Hokus Pokus Fidibus“ und kurierten damit des Zauberers Hexenschuss. Nach weiteren gelungenen Vorträgen hatten auch die Vorschulkinder ihren großen Auftritt. Mit dem Gedicht „Zu Ende ist die Kindergartenzeit“ und

dem „Sonnentanz“ machten sie auf ihren Abschied im Kindergarten aufmerksam. Zur Erinnerung an die schöne Zeit wurden sie von den Erzieherinnen mit einem Kalender überrascht, in dem das Gebastelte vom Jahr über zusammengetragen wurde.

Nachdem alle zusammen das „Flohlied“ und „Wir Kindergartenkinder“ gesungen hatten, wurde das Außengelände wieder zum Spielen freigegeben und die Eltern konnten beim „gemütlichen Teil“ das Fest ausklingen lassen.

-Ein schöner Tag-



## Schulnachrichten

### Johann-Belzer-Schule Weisenbach

## Gelungener Schulabschluss an der Johann-Belzer-Schule

**Fabian Strobel und Anna-Maria Bleier  
Preisträger 2010**

In großem, feierlichen Rahmen fanden am Mittwoch, 21. Juli die Schulabschlussfeierlichkeiten statt, beginnend mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche „Maria Königin“ in Au. Der Gottesdienst wurde

gestaltet von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9 unter Mitwirkung des Schulchores unter der Leitung der Musiklehrkräfte Claudia Mnich und Susanne Kistner. Die Religionslehrkräfte Elke Fanselau und Dr. Birgitta Biermann hatten sich gemeinsam mit den Schülern Psalm 23 „Der gute Hirte“ als Thema vorge-

nommen und auf die Situation der Entlassschüler umgesetzt. Pfarrer Gerhard Bub bedankte sich zum Schluss bei allen Beteiligten und wünschte den Entlassschülern alles Gute für die Zukunft.

In der eindrucksvoll geschmückten Festhalle versammelten sich anschlie-

ßend Familienmitglieder, Lehrkräfte und geladene Gäste. Zahlreiche gekonnte Chorbeiträge des Schulchores und des Klassenchores unter der Leitung von Susanne Kistner begleiteten die einzelnen Redebeiträge. Nach der Begrüßung durch die Klassensprecherin Anna-Maria Bleier ging Bürgermeister Toni Huber in seiner Ansprache auch auf die Berufsaussichten der Schulabgänger ein. Nach seinen Ausführungen sind diese mit einem entsprechenden Abschluss auch für Hauptschüler und für die zukünftigen Werkrealschüler gut.

Rektor Adi Marxer hatte seine Rede unter das Motto „Vieles kann man planen - manches kommt anders“ gestellt. Er bezog sich auf Unterrichtsinhalte der Klasse 9 aus dem Fach Wirtschaftslehre und ging auf die Thematik „Finanzen, Haushaltsführung, Sozialversicherung und Familienplanung“ ein. Zum Schluss seiner Rede konnte er feststellen, dass die Planung der Lehrkräfte für die Klasse 9 gestimmt hat, denn alle erreichten den Hauptschulabschluss.

Dr. Josef Großmann, der Vorsitzende der Belzer-Holtzmann-Stiftung, ging in seiner Ansprache auf die Stellung der Schule im Dorf ein und zeigte sich erfreut, dass die weiterführende Schule in Weisenbach ihren Standort behält.

Den Johann-Belzer-Preis für den Schulbesten verlieh er an Fabian Strobel mit einem Schnitt von 1,6. Den Cornelius-Krieg-Preis für Religion (1,1) und Deutsch (1,4) bekam Anna-Maria Bleier und den Dr.-Großmann-Preis für Geschichte (1,4) erhielt ebenfalls Fabian Strobel. Rektor Adi Marxer nahm die weitere Preisverleihung vor. Der Klassenschnitt lag bei 2,7. Zwei Schüler bekamen eine Auszeichnung. Dies waren Fabian Strobel (1,6) und Anna-Maria Bleier (1,7). Ein Lob bekamen Sebastian Krieg, Thomas Theurich, Raphael Wunsch und Melanie Falk. Der Schulpreis Mathematik (1,2) und Kunst (1,3) wurde an Anna-Maria Bleier und der Preis Sport (1,2) an Raphael Wunsch verliehen.

Zwei Schüler besuchen die 10. Klasse



Werkrealschule und 10 Schüler die zweijährige Berufsfachschule mit dem Ziel „Mittlere Reife“. Drei Schüler treten sofort eine Lehre an und zwei Schüler gehen den Weg über das Berufseinstiegsjahr. Adi Marxer bedankte sich bei den an der Schule tätigen Lehrbeauftragten und der Pädagogischen Assistentin Petra Haubrich-Hoferer, aber auch bei Laura Sentef, die seit dem 17. Januar 2003 die Schach-AG leitete und im Bereich Stütz- und Fördermaßnahmen eingesetzt war.

Die Elternbeiratsvorsitzende Susanne Wunsch beglückwünschte die Absolventen und bedankte sich bei den Elternvertreterinnen der Klasse, Petra Maihöfer und Martina Wunsch für ihre Tätigkeit.

## Abschluss an der Johann-Belzer-Schule

Die Schüler der Johann Belzer Schule Weisenbach versammelten sich am letzten Schultag in der Aula der Schule. Rektor Adi Marxer ließ das Schuljahr nochmals Revue passieren, bevor er den Schülern gratulierte, die bei den Bundesjugendspielen im Bereich „Leichtathletik“ die Leistungen für eine Ehrenurkunde erreichten. Dies waren in Klasse

3	Max Gretschel	860 Punkte
	Dario Großmann	839 Punkte
4	Lars Krieg	817 Punkte

Einblicke in die Abschlussfahrt nach Berlin bekamen die Gäste durch die Bildpräsentation der Schüler. Die Schülerband unter der Leitung von Claudia Mních, bestehend aus Abschlusschülern, überzeugte mit ihrem Abschlussauftritt an der Johann-Belzer-Schule. Abschließend bedankte sich Anna-Maria Bleier bei allen Lehrkräften und übergab individuelle Präsentate. Als Elternsprecher fungierte Joachim Bleier. Auch er dankte nochmals der Schulleitung und den Lehrkräften und lobte die gute pädagogische Arbeit an der Weisenbacher Schule.

Die Schülerin Schawin Muhamad rundete das Programm mit einem Bauchtanz ab, bevor es zum kulinarischen Teil der Feier überging.

	Mario Großmann	805 Punkte
5	Nils Kohler	1.181 Punkte
7	Niklas Carrara	1.186 Punkte
	Noemi Darasz	1.217 Punkte
	Samira Graf	1.073 Punkte
	Charlotte Merkel	1.027 Punkte
	Antonella Sparacino	1.122 Punkte
8	Fabio Brico	1.296 Punkte
	Jonathan Hensel	1.296 Punkte
	Toni Weiler	1.379 Punkte
	Clarissa Schmid	1.155 Punkte
9	Lukas Höfler	1.369 Punkte
	Thomas Theurich	1.225 Punkte
	Raphael Wunsch	1.374 Punkte

Viele Schüler bringen sich ehrenamtlich ins Schulleben ein. Dies sind bei der Aquariumspflege Theresa Wunsch und Kathrin Arnemann. Im Bereich Schulgarten und Schulumfeld arbeiteten Raphael Wunsch, Fabian Strobel, Sebastian Krieg, Lucas Maihöfer und Mario Graf vorbildlich mit.

Auch die SMV war sehr aktiv. Neben den Klassensprechern brachten sich besonders Anna-Maria Bleier, Tanja Kohler, Antonella Sparacino und Theresa Wunsch ein.

Auszeichnungen für besondere schulische Leistungen mit einem Schnitt

besser als 2,0, bekamen Sebastian Gollon (1,4) und Laura Viola (1,8), beide aus Klasse 8. Zahlreiche Schüler der Klassen 5-8 erhielten ein Lob. Rektor Marxer erwähnte auch die Aktionstage der Schule in der letzten Woche, bei dem alle Kinder der Klassen 3-8 beteiligt waren. Unter dem Motto „Wir haben eine schöne Schule mit einem schönen Schulumfeld - Dies wollen wir pflegen“ wurde gemeinsam gearbeitet.

Mit den Lehramtsanwärterinnen Jennifer Kelm und Anke Hermes durfte der Schulleiter auch zwei Lehrkräfte verabschieden, die nach bestandener

Lehramtsprüfung die Weisenbacher Schule verlassen. Beide überzeugten nicht nur durch ihre Leistung, sondern waren auch bei den Kindern beliebt, was der Beifall der Schüler zeigte. Ebenso verabschiedete Adi Marxer die beiden Krankheitsvertreterinnen Susanne Kistner und Julia Brandenburg, die seit Anfang des Jahres an der Schule eingesetzt waren und sich nahtlos und mit viel Einsatz in den Schulbetrieb einbrachten.

Mit Dankesworten an das Kollegium und an das nicht lehrende Personal entließ Rektor Marxer die Kinder in die wohlverdienten Ferien.

## Wir waren das nicht - Wir wollen das nicht!



In den letzten Tagen lief an der Weisenbacher Schule die Aktion „Wir haben eine schöne Schule mit einem schönen Schulumfeld - Dies wollen wir pflegen! Die einzelnen Klassenstufen hatten mit ihren Lehrkräften Aufgaben übertragen bekommen, die mit viel Eifer erledigt wurden.

Die Klasse 8 unter der Lehrkraft Volker Harbrecht hatte die Aufgabe, alle Sitzbänke und Hocker im Pausenhof farblich neu zu gestalten und eine Wand an der vereinseigenen Turnhalle des TV Weisenbach zu streichen. Diese Turnhalle steht auf dem Schulgelände und grenzt an den Pausenhof der Klassen 3 bis 5. Vor wenigen Wochen wurde diese Wand von Unbekannten unschön besprüht, so dass sich die Schüler der SMV dafür aussprachen, diese Verschönerungsaktion zu starten. Unter der Anleitung von Malermeister Joachim Bleier meisterten die Schüler diese Aufgabe.

Die Schüler der Klasse 7 mit ihrem Lehrer Ludwig Gerber nahmen sich die Technikräume vor. Hier wurde aufgeräumt; weiterhin pflegten die Schüler die Grünanlage vor den Technikräumen.

Großeinsatz hatten die Schüler der Klasse 6 unter der Anleitung von Ursula Humenberger im Schulgarten. Hier wurden die Beete für die Sommerferien gerüstet, Unkraut entfernt, sowie frische Späne auf die Gartenwege aufgebracht.



Die Klasse 5 war mit ihren Lehrkräften am Biotop tätig. Auch hier wurde das Umfeld gepflegt und die Wege mit Holzspänen aufgefüllt.

Die Kinder der Klasse 3 nahmen sich den Pausenhof vor und entfernten fleißig das Unkraut zwischen den Fugen der Steinplatten. An beiden Tagen waren auch alle Lehrerinnen und Lehrer mit im Einsatz, so dass das Gemeinschaftsgefühl Schüler - Lehrer gestärkt wurde.

## Unterrichtsbeginn

Nach den Ferien, am Montag, 13. September, beginnt der Unterricht in der Hauptschule um 7.30 Uhr, in der Grundschule um 8.20 Uhr. Unterrichtsschluss ist für die Grundschüler um 11.50 Uhr, der Unterricht endet für die Hauptschüler um 12.40 Uhr.

Für die Schüler der Klasse 5 beginnt der Unterricht am Dienstag, 14. September, um 7.30 Uhr.

Die Einschulungsfeier für die Erstklässler findet am Donnerstag, 16. September, um 17 Uhr in der Festhalle statt.

Das Sekretariat ist am Dienstag, 7. September, und Freitag, 10. September, von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

## Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Gernsbach

### Nordic Walking

Beim DRK OV Gernsbach beginnt ein neuer Grundkurs in Nordic Walking unter der Leitung von Brigitte Kleeh. Termine: Mittwoch, 11. August, Freitag, 13. August, Mittwoch, 18. August und Freitag, 20. August, jeweils von 9 bis 10.30 Uhr.

Treff: Parkplatz vor dem Laufbachtal in Gernsbach. Leihstöcke vorhanden. Eigene Stöcke bitte mitbringen. Anmeldung und Infos unter Telefon 07225 74434.

## Altenwerk Weisenbach - Au

### Information zum diesjährigen Senioren-Ausflug

Im Gemeindanzeiger vom 27. Mai 2010 wurden Hinweise zum geplanten Ausflug der Seniorinnen und Senioren in Verbindung mit der Gemeinde auf Mittwoch, 22. September 2010 angekündigt. Jetzt ist es an der Zeit, Einzelheiten dazu mitzuteilen. Wir besuchen am Vormittag in Kork bei Kehl das im Hanauerland fast größte „Handwerker- und Heimatmuseum“. Das Museum vermittelt umfangreiche Einblicke in alte ausgestorbene oder veränderte Handwerksberufe, Spielzeugeinrichtungen und Hinweise zur Ortsgeschichte. Nach dieser Besichtigung sind wir in Museumsnähe im Gasthaus „Zum Schwanen“ zum Mittagessen angemeldet (dort waren wir auch schon im Jahr 2008 zu Gast).

Am zeitigen Nachmittag fahren wir dann in das Harmersbachtal zu dem nicht zu vermissenden Kaffee und Kuchen oder dergleichen, ehe wir die Heimfahrt zu einem geheim gehaltenen Ort antreten und mit der Einnahme des Abendbrotes den Ausflug mit musikalischer Unterhaltung ausklingen lassen werden. Die Rückkehr ist für 21.30 Uhr vorgesehen.

Zu den Kosten wird mitgeteilt, daß für Fahrt, Eintritt und Führung im Museum und dem Abendbrot mit Getränken insgesamt 25 Euro zu erbringen sind. Daneben erwachsen noch

jedem Teilnehmer die Kosten für das Mittagessen (sehr gemäßigte Preise) und dem Aufenthalt im Harmersbachtal.

Damit die entsprechenden Vorbereitungen und alle mit dem Ausflug in Zusammenhang stehenden Fragen organisatorisch unter Dach und Fach gebracht werden können, ist eine alsbaldige Anmeldung erwünscht und zwar für den Ortsteil Au bei Albert Karcher und dem Ortsteil Weisenbach bei Anton Miles.

Bei der Anmeldung ist der Kostenbeitrag von 25 Euro zu entrichten. Ein Schlussmeldetermin kann nicht genannt werden. Wenn die Teilnehmerzahl bei 98 Personen angekommen ist, ist Schluss mit der Anmeldung, weil mehr Personen weder im Museum noch in der Gaststätte untergebracht werden können. Das Anmeldeangebot richtet sich vornehmlich an den Personenkreis der Rentnerinnen und Rentner und deren Begleitpersonen. Erwünscht ist insbesondere, daß sich auch die jüngeren Jahrgänge dieses Personenkreises diesem Ausflugsangebot anschließen. Wenige Tage vor dem Ausflug erhalten alle Teilnehmer nochmals eine Kurzinformation zur Zustiegsmöglichkeit in den Bus und der Auswahl des Mittagessens. Abfahrt in Weisenbach spätestens 8.30 Uhr.

### Kolpingfamilie Weisenbach



**An die Knallköpfe, die den Kolpingkasten bei der Brücke verunstaltet haben:**

Es bestehen keinerlei politische Bestrebungen, dass Weisenbach an das Ausland verkauft bzw. verschenkt werden soll.

Hier solltet Ihr in der Schule - falls Ihr die besucht - etwas besser aufpassen. Sollten die Verursacher dieser Sachbeschädigung festgestellt werden, ergeht umgehend Strafanzeige.

Samstag, 7. August, ab 19 Uhr beim Kolpinghaus: Stimmungsvolle Sommernacht am Lagerfeuer mit Musik! Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein!

Aufbau für diese Veranstaltung findet am Freitag, 6. August, um 18.30 Uhr statt - über zahlreiche fleißige Helfer würden wir uns freuen!

Das Kolpinghaus ist in den Sommerferien nur zum Frühschoppen geöffnet.

## „Springen und Stoßen mit Musik: Rekordflut in Weisenbach“

Auch 2010 hielt die Veranstaltung das was in der Vorschau angekündigt war: sechs Cup-Rekorde, 13 persönliche Bestleistungen und viermal wurden die Qualifikationsleistungen für die Deutschen Jugendmeisterschaften überboten. Vom Veranstalter waren die Wettkampfanlagen für den Springer-Cup der Sparkasse Rastatt-Gernsbach bestens präpariert, die Springer brachten ihre Wunschmelodie mit, die von Sebastian Wunsch professionell aufgelegt wurde. Das zahlreiche Publikum ging begeistert mit, so dass die Springer und Kugelstoßer über sich hinaus wuchsen. Bereits der Weitsprung brachte tolle Ergebnisse.

Bester Springer an diesem Tag war Marco Senn (A-Jugend) von der TG Ötigheim der mit 6,99 Meter den Wettbewerb gewann und damit einen neuen Cup-Rekord in seiner Altersklasse aufstellte und den Stadionrekord einstellte. Julian Barth (LG Staufen) blieb mit 6,97 Meter in diesem Jahr nur Platz 2. In der Männerklasse siegte mit persönlicher Bestleistung von 6,56 Meter Martin Wieland von der TG Ötigheim. Den Weitsprung der Jugend B gewann Robin Aichholz (LG Staufen) mit persönlicher Bestleistung von 6,81 Meter.

Weiter ging es mit dem Kugelstoßen, bei dem die gesamte Badische Elite am Start war. Das Weisenbacher Publikum freute sich besonders, dass in der Männerklasse Tobias Künstel den Wettbewerb mit neuem Cup-Rekord von 15,63 Meter gewann. Damit steigerte er den LAG-Rekord von Detlef Last von 15,53 Meter aus dem Jahre 1992. Bei der B-Jugend übertrafen gleich zwei Sportler die Qualifikationsleistung für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Dies war der Sieger Bodo Göder (SR Yburg Steinbach) der mit sehr guten 17,97 Meter einen neuen Cup-Rekord aufstellte, und der Zweitplatzierte Stephan Stein.

Bei den Senioren M70 stellte Egon Spissinger mit 12,28 Meter seine Jahresbestleistung ein.



Marco Senn in Aktion.

Das Kugelstoßen der Frauen gewann bei ihrem Comeback Jessica Weigel (SR Yburg Steinbach) mit sehr guten 13,32 Meter vor Sara Wohlmannsteller (Rastatter TV) 10,54 Meter. Ebenfalls persönliche Bestleistungen stießen Mirjam Wehrle (W14) mit 10,63 Meter und Caroline Hartzmann (TV Ifezheim) in der Klasse W15 mit 9,49 Meter.

Beim Dreisprungwettbewerb hagelte es Rekorde. Marco Senn (TG Ötigheim) steigerte die Rekordmarke bei der A-Jugend auf 13,59 Meter. Sein Vereinskamerad Simon Walter gelang dies bei der B-Jugend mit 13,86 Meter.

Bei der weiblichen Jugend A gewann Sophie Zaiß (TG Ötigheim) mit 10,75 Meter. Neuen Cup-Rekord sprang bei der Jugend B Aline Schnurr (TV Bühl) mit 11,77 Meter.

Beim Frauenwettbewerb siegte mit persönlicher Bestleistung Katja Velten (TV Bühl) mit 10,92 Meter vor Claudia Kühn (LAG) mit 10,75 Meter. Bei den Kindern wurden die schnellsten Kids der Region gesucht. Beim 50-Meter-Lauf der D-Schüler siegte Felix Gernsbeck (TV Gernsbach) in 8,7 Sekunden vor Felix Mayer (LAG) in 8,8 Sekunden und Marlon Irth (LAG) in 8,9 Sekunden. Schnellster C-Schüler war Florian Klock (LAG) vor Loris Vollmer (FC Weisenbach) in 9,2 Sekunden

und Marius Hürst (LAG) in 10,1 Sekunden. Schnellste D-Schülerin war Vivienne Kohler (LAG) in 8,5 Sekunden vor Emelie Schillinger (LAG) in 8,6 Sekunden und Carmen Kuhnke (GHS Weisenbach) in 9,1 Sekunden. Schnellste C-Schülerin war Katharina Fernbach (LAG) in 8,4 Sekunden. Beim 75-Meter-Lauf der Schüler B war Anton Stößer in 10,8 Sekunden der Schnellste. Er lag vor Nico Merkel 11,4 Sekunden und Simon Steininger (alle LAG) in 11,5 Sekunden. Beste B-Schülerin war Yvonne Bender in 12,0 Sekunden vor Saskia Girrback (beide LAG) in 13,0 Sekunden. Bei der Siegerehrung bedankte sich der Vorsitzende der LAG Obere Murg Adi Marxer beim Sponsor der Sparkasse Rastatt-Gernsbach sowie bei allen Kampfrichtern und Mitarbeitern.

**Aktuell:** [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)

**Termine:** Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/)

### Terminkalender 2010 (In Klammer Meldetermin)

- 6. bis 8. August Ulm: Deutsche Jugendmeisterschaften
- 9. August Rastatt: Abendsportfest
- 16. August Rastatt: Abendsportfest
- 30. August Rastatt: Hammerwurfmeeting
- 5. September Weisenbach: Stabhochsprungmeeting und Diskus

### **Drei LAG-Sportler bei den deutschen Jugendmeisterschaften**

Großer Erfolg für Trainer Bernd Wörner! Drei Hammerwerfer seiner Gruppe haben sich für diese Meisterschaften in Ulm qualifiziert. Dies sind Bastin Wörner (A-Jugend), Andreas Scherbarth und Corsin Wörner (B-Jugend). Wir wünschen ihnen viel Erfolg!

### Schwarzwaldverein Gernsbach

#### **Termine**

Die angemeldeten Teilnehmer zur Fahrt zum abschließenden Festzug im Rahmen der Deutschen Wanderwoche treffen sich um 8 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Busfahrt nach Freiburg. Informationen zum Tagesablauf werden im Bus bekannt gegeben. Die ausgegebenen Wanderplaketten bitte nicht vergessen.

#### **Voranmeldung**

Am Sonntag, 3. Oktober, gibt es eine Gemeinschaftswanderung mit der OG Langenbrand rund um Bad Cansstatt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen. Es ist jedoch dringend erforderlich, sich bereits jetzt bei Elke und Gerhard Feist unter Telefon 68592 anzumelden.

#### **Altstadtfest**

Alle unsere Mitglieder und Wanderfreunde machen wir schon jetzt darauf aufmerksam, dass wir in diesem Jahr aus Umstrukturierungsgründen innerhalb des Vereins keine Teilnahme am diesjährigen Altstadtfest anbieten werden.

#### **Wochentagswanderungen**

Die Dienstagswanderer treffen sich am 10. August um 13.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt aufs Käppele zur Wanderung nach Bad Herrenalb, dortige Einkehr und Rückfahrt per Bus. Am Mittwoch, 11. August, ist Treff um 9.45 Uhr am Bahnhof zur Fahrt bis Kreuzlehütte mit anschließender Wanderung Richtung Dürreisch zur Bodelschwingtanne, über den Weidthäusleweg zum Gaisbrunnenplatz und nach Bad Herrenalb. Telefoninfo unter 5946. Gäste sind zu allen Wanderungen willkommen.

„Gesangverein Eintracht Au „  
lädt ein zum  
**Stadtbahnhoek**  
auf dem Auer Festplatz  
am Sonntag den 08. August  
Ab 10.30 Uhr

Mittagstisch, Kaffee und Kuchen  
Sommerferienprogramm:  
Mini-Playback-Show



Genießen sie die tolle Atmosphäre  
an der  
„Auer Stadtbahnhaltestelle“

### Freizeitclub Weisenbach, Abt. Fußball

#### **D-Jugend reist zur Partnergemeinde Kriebstein**

Mit fünf Privat-PKW und großer Vorfreude machten sich am vergangenen Donnerstag 21 Personen, bestehend aus D-Jugendspielern des Freizeitclubs Weisenbach, Eltern und Betreuern auf den Weg zur Partnergemeinde in Kriebstein/Sachsen.

Nach problemloser Anfahrt traf man am Nachmittag in der Jugendherberge Falkenhain ein und bezog die Bungalows an der Talsperre. Nachdem man sich eingerichtet und einen ersten Überblick über die schöne Anlage bekommen hatte, ging es zum ersten Programmpunkt. Jens Wehner vom Partnerschaftskomitee holte uns ab und wir fuhren zur Sportanlage nach



Waldheim. Dort traf man in einem Freundschaftsspiel auf die gemischte Juniorenmannschaft des FSV Kriebstein und des SV Waldheim, das unsere Jungs bei schönstem Sonnenschein und besten Bedingungen zu ihren Gunsten entscheiden konnten. Der obligatorische Austausch von Wimpel und Schal durfte natürlich nicht fehlen. Anschließend wurden wir durch Jens Wehner, seine Frau Gabi und einem netten Betreuersteam aus Kriebstein und Waldheim zu einem gemütlichen Grillfest beim Sportplatz eingeladen. Hier hatten wir auch den ersten Kontakt zu Kriebsteins Bürgermeister Christoph Merker, der mit uns zusammen die leckeren Steaks und Würste bei dem einen oder anderen Bierchen genoss.

Es entwickelten sich anregende Gespräche und man erfuhr, dass wir die erste Gruppe seit drei Jahren sind, die Kriebstein einen Besuch im Rahmen der Partnerschaft abstattet. Bei Einbruch der Dunkelheit machten wir uns dann auf den abenteuerlichen Rückweg auf schmalen und unbekanntem Wegen zur Jugendherberge und ließen dort den ersten Besuchstag in froher Runde ausklingen. Durch ein Superfrühstück bestens vorbereitet machten wir uns am Freitag zu unserem Tagesprogramm auf. Zunächst wurden wir im Rathaus der Gemeinde durch Bürgermeister Merker und Frau Ines Hofmann, der Ortsvorsteherin von Kriebethal, herzlich empfangen und mit Informationen über den Ort, die Partnerschaft mit Weisenbach usw. versorgt. Ein Eis und Getränke als Erfrischung durften dabei nicht fehlen. Bürgermeister Merker freute sich insbesondere, dass erstmals eine Gruppe mit vielen Jugendlichen in Kriebstein zu Besuch war. Als Gastgeschenk wurden an Herrn Merker einige Flaschen des neuen Weisenbacher Weins überreicht. Es folgte eine Besichtigung der Papierfabrik WEPA, die direkt neben dem Rathaus angesiedelt ist. Der Produktionsleiter informierte uns zunächst im Besprechungszimmer über die Firmengeschichte und ging mit uns danach durch die komplette Produktionslinie, angefangen bei der

riesigen Papiermaschine über die Weiterverarbeitung bis zur Verpackung und Warenausgang. Diese sehr interessante Werksführung, bei der wir auch den Robotern Inge, Jane und Olaf über den Weg liefen war sehr beeindruckend, da wir erlebten, wie aus Zellstoffpaketen am Ende Papiertaschentücher und Kosmetiktücher für die großen Handelsketten entstehen. Und wenn wir uns jetzt die Nase putzen oder das Gesicht reinigen, denken wir automatisch an unseren Kriebsteinaufenthalt.

Nächster Punkt auf dem abwechslungsreichen Besuchsprogramm war der Besuch des Kletterparks an der Talsperre Kriebstein - dort waren dann Geschicklichkeit, Kraft und Schwindelfreiheit erforderlich. Ohne Verletzungen gönnte man sich dann hinterher ein kühles Getränk im Seerestaurant. Dort konnte man auch noch Rennboote bewundern, die für ein ADAC EM- und DM-Rennen vorbereitet wurden. Dabei gab es für die Technikbegeisterten sogar die Möglichkeit eines Plausches mit den Piloten. Letzter Höhepunkt des Tages war schließlich ein Fußballspiel der Betreuer gegen die Jugend auf einem ziemlich holprigen Bolzplatz bei der Jugendherberge. Die Jungen hatten ein Einsehen und gönnten dem AH-Team schließlich den hart erkämpften Triumph. In froher Runde beendete man diesen ereignisreichen Tag mit einem lustigen Wortspiel auf der Kioskterrasse.

Der Samstag bescherte uns mit einem vierstündigen Dresdenbesuch ein weiteres Highlight unserer Partnerschaftsreise. Wir wurden von Ortsvorsteherin Ines Hofmann und der Dresdeninsiderin Meike - Tochter eines Ortschaftsrats - nach Dresden begleitet und dort durch die wichtigsten Kulturdenkmäler dieser prachtvollen Stadt geführt. Frauenkirche, Fürstengzug, Zwinger durften natürlich nicht fehlen und hinterließen einen bleibenden Eindruck. Den ursprünglich geplanten Besuch der Burg Kriebstein mussten wir danach leider absagen, da Dresden zu Fuß doch einiges an Kraft gekostet hatte und so entschie-

den wir uns bei schönstem Badewetter für das Chillen und Baden am und im Stausee. Sogar ein Kunstspringen wurde noch durchgeführt. Einige Jungs unternahmen noch eine Ruderbootfahrt zur anderen Seeseite und kamen erstaunlicherweise alle wieder wohlbehalten zurück. Bevor wir den Samstag mit einer Grillfete am See ausklingen ließen, bekamen wir nochmals Besuch von Jens und Gabi Wehner, die sich so herzlich um uns gekümmert hatten.

Mit großem Dank und dem Versprechen, dass wir bestimmt wieder nach Kriebstein kommen, nahmen wir Abschied. Ein Wiedersehen gibt es aber bereits Anfang Oktober, wenn eine Gruppe aus Kriebstein wieder Weisenbach besucht. Nach flotter Fahrt kamen wir am Sonntag wieder wohlbehalten in Weisenbach an und beschlossen den tollen Ausflug am Häusl beim Sportplatz, wo Patrick Bilusic bereits das Essen angerichtet hatte. Alle Reiseteilnehmer waren sich einig, dass auch Kriebstein eine Reise wert ist und freuen sich jetzt schon auf den nächsten Trip Richtung Osten. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle „Kriebsteiner“ die uns liebevoll betreut haben sowie an die Organisatoren Rainer Strobel, Ingo Schmid und Jugendleiter Bernhard Irth.

#### **FCW startet mit Pokalspiel in die neue Saison**

Nach einer durch die Fußball-Weltmeisterschaft doch recht kurzweilig geratenen Sommerpause, rollt nun auch im Amateurbereich und somit in Weisenbach am Sennel der Ball wieder. Nach intensiver Vorbereitung mit einigen Testspielen trifft der FCW am Sonntag, 8. August, im Rahmen des Bezirkspokals auf den A-Ligisten OSV Rastatt. Die Oberschlesier waren in der Vergangenheit bereits schon einmal Erstrundengegner des FCW. Damals spielte man jedoch noch in der Bezirksliga. Anpfiff am Sennel wird um 18.30 Uhr sein. Auf Weisenbacher Seite sieht man der Saisonpremiere jedenfalls optimistisch entgegen und erhofft sich mit einem guten Spiel vielleicht sogar das Tor zur zweiten

Pokalrunde zu öffnen. Eine Woche später am 15. August, um 17 Uhr ist der FCW dann zum Auftakt der Punkterunde Gast des NK Croatia Gaggenau.

Von Seiten der Spieler sowie der Ver-

antwortlichen würde man sich über einen regen Fanbesuch zum Saisonauftakt sehr freuen.

#### **Dauerkarten Saison 2010/2011**

Liebe Sportfreunde, bald ist es wieder so weit. Die neue Saison steht vor der

Tür und wie jedes Jahr bietet der FCW wieder Dauerkarten für die Heimspiele der 1. Mannschaft an. Für den Preis von 23 Euro können die Karten per E-Mail: rainerhuerst@kabelbw.de oder telefonisch unter 3635 bis Sonntag, 8. August, bestellt werden.

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach**  
**Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag,  
7. bis Sonntag, 15. August**

#### **Samstag, 7. August**

**Weisenbach** 15 Uhr Hochzeit des  
Brautpaares Rita Timoneri und Mar-  
cus Peter

**Au** 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

#### **Sonntag, 8. August**

##### **19. Sonntag im Jahreskreis**

**Weisenbach** keine heilige Messe

**Au** 13.30 Uhr Rosenkranz

**Weisenbach** 14 Uhr Rosenkranz

#### **Montag, 9. August**

**Au** keine heilige Messe

#### **Dienstag, 10. August**

**Weisenbach** keine heilige Messe

#### **Mittwoch, 11. August**

**Au** 8 Uhr Rosenkranz

#### **Freitag, 13. August**

**Au** 8 Uhr Rosenkranz

**Weisenbach** 8 Uhr Rosenkranz

#### **Samstag, 14. August**

**Au** 15 Uhr Taufe des Kindes Florian  
Weber

#### **Sonntag, 15. August**

##### **Mariä Aufnahme in den Himmel**

**Weisenbach** 10.30 Uhr heilige Messe  
für die Pfarrgemeinde; August Sieg-  
fried Wunsch; zur Muttergottes für  
lebende und verstorbene Angehörige  
11.15 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Bel-  
zerhaus

**Au** 13.30 Uhr Rosenkranz

**Weisenbach** 14 Uhr Rosenkranz

Am Sonntag, 15. August findet nach  
dem Gedenkgottesdienst um zirka

11.15 Uhr der **Eine-Welt-Verkauf** im  
Belzerhaus statt.

### EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

#### **Sonntag, 8. August**

10 Uhr Gottesdienst in der evangeli-  
schen Kirche Weisenbach (Pfarrer  
Gerhard Bub)

#### **Stellenausschreibung**

Die Stelle der Kirchendienerin/des  
Kirchendieners in der evangelischen  
Kirchengemeinde Forbach-Weisen-  
bach ist ab 1. November 2010 neu zu  
besetzen.

Das Wochendeputat beträgt sieben  
Arbeitsstunden. Eine Stellenteilung  
(wöchentlich 3,5 Stunden in Forbach  
und 3,5 Stunden in Weisenbach) ist  
eventuell möglich.

Weitere Infos über Arbeitsfelder und  
Entlohnung gibt das evangelische  
Pfarramt Forbach, Schifferstraße 13,  
76596 Forbach, Telefon 07228 2344.

### Spende der Konfirmanden nach Lima



Die Konfirmandinnen und Konfir-  
manden der evangelischen Kirchen-  
gemeinde Forbach-Weisenbach ha-  
ben beschlossen, anstelle eines Rück-  
geschenkes Geld für einen sozialen  
Zweck zu spenden. Dabei kamen 345  
Euro zusammen, die an Bruder Kuno  
Stößer, der in Lima/Peru als Comboni-  
Missionar arbeitet, überreicht wur-  
den. Er befindet sich zur Zeit auf Hei-  
maturlaub in seinem Heimatdorf Ber-

mersbach. Bruder Kuno bedankte  
sich in einem Schreiben an die Konfir-  
manden im Namen der Empfänger  
dieser Spende, Kinder armer Eltern,  
alleinstehender Mütter, viele die kei-  
ne Schule besuchen können.

Die Hilfe für diese armen Kinder ha-  
ben ermöglicht: Denise Krieg, Jessica  
Merkel, Johannes Merz, Laura  
Schaible, Nicolai Stößer und Carolin  
Uibel.